

Selenskyj über die Effizienz der ukrainischen Luftabwehr: Wir schießen 90 % der „Schaheds“ ab

14.02.2026

Die ukrainischen Luftabwehrkräfte schießen bereits 90 % der „Schaheds“ ab, mit denen die Russen täglich Städte und Energieanlagen angreifen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die ukrainischen Luftabwehrkräfte schießen bereits 90 % der „Schaheds“ ab, mit denen die Russen täglich Städte und Energieanlagen angreifen.

Wie RBK Ukrajina berichtet, erklärte der ukrainische Präsident Wolodymyr Selenskyj dies während einer Podiumsdiskussion auf der Münchner Sicherheitskonferenz.

„Jede Nacht haben wir es mit mindestens hundert „Schaheds“ zu tun, manchmal sogar mit 400 bis 500. Wir schießen 90 % davon ab“, sagte Selenskyj.

Außerdem, so sagte er, setzen die ukrainischen Verteidiger neben anderen Instrumenten verschiedene Arten von Abfangjägern ein.

„Zusammen mit unseren Partnern produzieren wir jeden Tag mehr und mehr davon, und wir werden den Punkt erreichen, an dem wir genug produzieren, um die „Schaheds“ für Russland bedeutungslos zu machen. Aber das Schlüsselwort hier lautet „zusammen mit unseren Partnern“, betonte der Präsident.

Selenskyj betonte, dass die Ukraine keine gemeinsame Grenze mit dem Iran habe und nie einen Interessenkonflikt mit dem iranischen Regime gehabt habe.

„Aber die iranischen Drohnen, die sie an Russland verkauft haben, töten Menschen, insbesondere unsere Landsleute, Ukrainer, und zerstören unsere Infrastruktur“, fügte der Präsident hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.